

KOMFORT-WOHNRAUMLÜFTUNG MIT WÄRMERÜCKGEWINNUNG

Funkfernbedienung M-WRG-FBH



BEDIENUNGSANLEITUNG

Artikel-Nr. 5302-25 KW 32/2019 DE

Meltem Wärmerückgewinnung GmbH & Co. KG
Am Hartholz 4 · D-82239 Alling
info@meltem.com · www.meltem.com

MIT UNS LÜFTEN SIE RICHTIG



Inhalt

1	Einleitung	5
1.1	Hinweise zur Bedienungsanleitung	5
1.2	Beschreibung	5
1.3	Zielgruppe	6
1.4	EU-Konformitätserklärung	6
1.5	Typenschild	6
1.6	Technische Daten	6
1.6.1	Elektrische Daten	6
1.6.2	Abmessungen und Gewicht	6
1.6.3	Umweltbedingungen	6
1.7	Lagerung	6
1.8	Umweltfreundliche Entsorgung	7
1.9	Übersicht über die Ausgabestände	7
1.10	Erklärung der Symbole	7
1.11	Ergänzende Dokumente	7
2	Sicherheitshinweise	8
2.1	Gefahrenklassifizierung	8
2.2	Hinweise zur Betriebssicherheit der Lüftungsgeräte	8
2.3	Hinweise zu den Batterien	8
2.4	Hinweise zum Betrieb der Lüftungsgeräte mit der Funkfernbedienung	9
2.5	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	9
3	Gewährleistung und Haftung	10
3.1	Gewährleistung	10
3.2	Haftung	10
4	Lieferumfang	10
5	Bedienungs- und Anzeigeelemente	11
5.1	Bedientasten und LCD-Anzeige	11
5.2	Symbole auf der LCD-Anzeige	12
6	Inbetriebnahme	14
6.1	Batterien in Funkfernbedienung einlegen	14
6.2	Verbindung zwischen Funkfernbedienung und Lüftungsgerät einrichten	15
6.3	Verbindung zwischen Funkfernbedienung und Lüftungsgerät trennen	17
7	Anzeigemodi	19
7.1	Ruhemodus	19
7.2	Standardansicht	19
7.3	Aktives Lüftungsprogramm konfigurieren	19
7.4	Lüftungsprogramme	20
7.5	Geräteeinstellungen	20
7.6	Manueller Modus	20
7.7	Verbindungsmodus	20

8	Übersicht über die Lüftungsprogramme	21
8.1	M-WRG-II-Lüftungsprogramme	21
8.1.1	„Zuluftbetrieb (Sommerbetrieb)“	21
8.1.2	„Abluftbetrieb“	21
8.1.3	„Feuchteregelung“	22
8.1.4	„CO ₂ -Regelung“	22
8.1.5	„Automatikbetrieb“	23
8.1.6	„Dauerbetrieb“	23
8.1.7	„Intensivlüftung (15 min)“	23
8.1.8	Geräteeinstellungen	23
8.2	M-WRG-Lüftungsprogramme	24
8.2.1	„Zuluftbetrieb (Sommerbetrieb)“	24
8.2.2	„Abluftbetrieb“	24
8.2.3	„Feuchteregelung“	25
8.2.4	„Mischgas-/CO ₂ -Regelung“	25
8.2.5	„Automatikbetrieb“	26
8.2.6	„Dauerbetrieb“	26
8.2.7	„Intensivlüftung (15 min)“	26
8.2.8	Geräteeinstellungen	26
9	Betrieb des Lüftungsgerätes mit der Funkfernbedienung M-WRG-FBH	27
9.1	Lüftungsprogramm auswählen	27
9.1.1	Grafische Darstellung der Schritte zur Auswahl eines Lüftungsprogramms	27
9.2	Lüftungsstufen temporär im manuellen Modus setzen	28
9.2.1	Manuellen Modus aktivieren	28
9.2.2	Manuellen Modus deaktivieren	28
9.2.3	Einstellbare Parameter im manuellen Modus	29
9.3	Aktives Lüftungsprogramm konfigurieren und Einstellungen permanent speichern	30
9.3.1	Parameter für aktives Lüftungsprogramm konfigurieren und speichern	30
9.3.2	Grafische Darstellung der Schritte zur Konfiguration des aktiven Lüftungsprogramms	30
9.3.3	Übersicht über die einstellbaren Parameter des aktiven Lüftungsprogramms	31
9.4	Geräteeinstellungen konfigurieren	32
9.4.1	Parameter im Menü Geräteeinstellungen konfigurieren und speichern	32
9.4.2	Grafische Darstellung der Schritte im Menü Geräteeinstellungen	33
9.4.3	Einstellbare Parameter für Lüftungsgeräte der Serie M-WRG-II	34
9.4.4	Einstellbare Parameter für Lüftungsgeräte der Serie M-WRG	37
9.4.5	Modusliste für Lüftungsgeräte der Serien M-WRG-II und M-WRG	40
10	Sonderfunktionen	41
10.1	Standby-Modus	41
10.1.1	Lüftungsgerät in den Standby-Modus versetzen	41
10.1.2	Standby-Modus verlassen	42
10.2	Intensivlüftung aktivieren bzw. deaktivieren	42
10.3	Filterwechselanzeige zurücksetzen	42
11	Betrieb mit mehreren Lüftungsgeräten	42
12	Fehlerbehebung	43

1 Einleitung

1.1 Hinweise zur Bedienungsanleitung



Diese Bedienungsanleitung enthält grundlegende Hinweise, die bei der Bedienung der Funkfernbedienung M-WRG-FBH zu beachten sind.

- ▶ Lesen Sie die Anleitung vollständig durch. Sie vermeiden dadurch Gefährdungen und Fehler.
- ▶ Die Anleitung ist Bestandteil des Produkts. Bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachschlagen auf.

HINWEIS

- ▶ Beachten Sie für den Betrieb des Lüftungsgerätes auch die Betriebsanleitung, die Ihrem Lüftungsgerät beiliegt.

1.2 Beschreibung

Diese Anleitung beschreibt die Einrichtung und den Betrieb der dezentralen Lüftungsgeräte der Serien M-WRG-II und M-WRG ab Bj. 2018 (außer Typen -S 485, -S 485-TF, -S 485-TFC) mit der Funkfernbedienung M-WRG-FBH (siehe Abb. 1).



Abb. 1: Lüftungsgeräte der Serien M-WRG-II und M-WRG, Funkfernbedienung M-WRG-FBH

Die Funkfernbedienung M-WRG-FBH verfügt über vier Bedientasten und eine LCD-Anzeige, die über den aktuellen Betriebszustand des Lüftungsgerätes informiert. Bis zu sechs Lüftungsgeräte vom gleichen Typ lassen sich mit einer Funkfernbedienung ansteuern. Sie können mit der Funkfernbedienung unter anderem folgende Aktionen durchführen:

- Verbindung zwischen Funkfernbedienung und Lüftungsgerät einrichten bzw. trennen
- Lüftungsgerät aktivieren oder in den Standby-Modus versetzen
- Lüftungsprogramm auswählen und konfigurieren
- Gerätespezifische Parameter einstellen

1.3 Zielgruppe

Diese Bedienungsanleitung richtet sich an die Benutzer der Funkfernbedienung M-WRG-FBH. Es sind keine speziellen Vorkenntnisse erforderlich.

1.4 EU-Konformitätserklärung

Die nachfolgend beschriebene Funkfernbedienung

Typ: **Artikelnummer**

M-WRG-FBH 5478-10

des Herstellers

Meltem Wärmerückgewinnung GmbH & Co. KG
Am Hartholz 4
82239 Alling

stimmt mit den Vorschriften und Normen der EU-Konformitätserklärung überein.

1.5 Typenschild

Das Typenschild befindet sich auf der Innenseite der Abdeckung für das Batteriefach (siehe Pos. 1 in Abb. 4 auf Seite 14).

1.6 Technische Daten

1.6.1 Elektrische Daten

Stromversorgung	Zwei 1,5 V-Alkaline-Batterien, Größe AA
Kommunikationsfrequenz	868,3 MHz
Senderausgangsleistung	Min. 0 dBm
Schutzart nach IEC 60529	IP20

1.6.2 Abmessungen und Gewicht

Geräteabmessungen	62,2 mm x 112,2 mm x 30 mm (B x H x T)
Gewicht ohne Batterien	ca. 77 g
Gewicht mit zwei 1,5 V-Alkaline-Batterien	ca. 123 g

1.6.3 Umweltbedingungen

Umgebungstemperatur bei Betrieb	0 °C bis +40 °C
Umgebungstemperatur bei Versand und Lagerung	-20 °C bis +50 °C
Relative Feuchtigkeit (nicht kondensierend)	5 % bis 90 %

1.7 Lagerung

- Lagern Sie die Funkfernbedienung originalverpackt an einem trockenen Ort in einem Temperaturbereich zwischen -20 °C bis +50 °C.

1.8 Umweltfreundliche Entsorgung



Die Komponenten der Funkfernbedienung dürfen nicht in die Restmülltonne entsorgt werden.

- ▶ Entsorgen Sie in Deutschland Metall- und Kunststoffkomponenten beim lokalen Wertstoffhof. Beachten Sie in anderen EU-Ländern die nationalen Vorschriften.
- ▶ Entsorgen Sie in Deutschland elektrische Komponenten nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG). Beachten Sie in anderen EU-Ländern die nationalen Umsetzungen der Richtlinie Elektro- und Elektronikgeräte-Abfall 2012/19/EU (WEEE).
- ▶ Entsorgen Sie in Deutschland Batterien und Akkus nach dem Batteriegelgesetz (BattG). Beachten Sie in anderen EU-Ländern die nationalen Umsetzungen der Altbatterierichtlinie 2006/66/EG.
- ▶ Beachten Sie zusätzlich die Vorschriften und Gesetze Ihres Landes zur Entsorgung.

1.9 Übersicht über die Ausgabestände

Ausgabe	Anleitung	Stand
4. Ausgabe	Bedienungsanleitung Funkfernbedienung M-WRG-FBH	KW 32/2019 DE

1.10 Erklärung der Symbole

- ▶ Dieses Zeichen weist auf eine Handlung hin.
- Dieses Zeichen markiert Aufzählungen.

1.11 Ergänzende Dokumente

Anleitung	Art.-Nr.
Betriebsanleitung für die Lüftungsgeräte M-WRG-II P (-F, -FC) und M-WRG-II E (-F, -FC)	744007
Betriebs- und Installationsanleitung für die Lüftungsgeräte M-WRG-II P-T (-F, -FC) und M-WRG-II E-T (-F, -FC)	744008
Bedienungsanleitung für das Mobile Auslesegerät Betriebsstunden M-WRG-ALGH	5302-26
Installations- und Bedienungsanleitung für den 4-fach Funktaster M-WRG-FT	5301-14

Tab. 1: Ergänzende Dokumente

2 Sicherheitshinweise

Diese Anleitung enthält Hinweise, die Sie zu Ihrer persönlichen Sicherheit sowie zur Vermeidung von Personen- und Sachschäden beachten müssen. Sie sind durch Warn-dreiecke hervorgehoben und je nach Gefährdungsgrad im Folgenden dargestellt.

2.1 Gefahrenklassifizierung

GEFAHR

Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem **hohen** Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.

WARNUNG

Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem **mittleren** Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.

VORSICHT

Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem **niedrigen** Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben könnte.

HINWEIS

Ein Hinweis im Sinne dieser Anleitung ist eine wichtige Information über das Produkt oder den jeweiligen Teil der Anleitung, auf die besonders aufmerksam gemacht werden soll.

2.2 Hinweise zur Betriebssicherheit der Lüftungsgeräte

- Nehmen Sie das Lüftungsgerät nur in eingebautem Zustand in Betrieb.
- Betreiben Sie das Lüftungsgerät nur mit eingesetzten Luftfiltern.
- Betreiben Sie das Lüftungsgerät nur mit geschlossener und eingerasteter Abdeckung.
- Beachten Sie, dass das Lüftungsgerät ohne Fassadenabschluss aus Sicherheitsgründen nicht betrieben werden darf.

2.3 Hinweise zu den Batterien

VORSICHT

Explosionsgefahr bei großer Hitzeeinwirkung auf die Batterien

- ▶ Schützen Sie die Batterien vor großer Hitzeeinwirkung, z. B. durch direktes Sonnenlicht.
- ▶ Werfen Sie Batterien nie ins Feuer.
- ▶ Beachten Sie die Warnhinweise auf den Batterien.

2.4 Hinweise zum Betrieb der Lüftungsgeräte mit der Funkfernbedienung

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
 - ▶ Beachten Sie die nationalen Vorschriften Ihres Landes, ab welchem Alter die Nutzer das Lüftungsgerät bedienen dürfen.

2.5 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Die Funkfernbedienung darf nur zur Steuerung und zur Einstellung der gerätespezifischen Funktionen der M-WRG-II- und M-WRG-Lüftungsgeräte verwendet werden. Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß.
- Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch das Beachten aller Hinweise in der Bedienungsanleitung.
- Der Betrieb des Lüftungsgerätes ohne Luftfilter und Fassadenabschluss ist nicht zulässig.
- Bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch übernimmt Meltem Wärmerückgewinnung GmbH & Co. KG keine Haftung für eventuell auftretende Schäden und keine Gewährleistung für einwandfreies und funktionsgemäßes Arbeiten des Lüftungsgerätes.

3 Gewährleistung und Haftung

3.1 Gewährleistung

Die Gewährleistung erlischt in folgenden Fällen:

- Die innere Abdeckung (siehe Pos. 2 in Abb. 5 auf Seite 14) mit dem Batteriefach wurde entfernt.
- Reparaturen wurden nicht durch Fa. Meltem bzw. durch deren autorisierte Fachfirmen ausgeführt.
- Verschleißteile wie Batterien fallen nicht unter die Gewährleistung.

3.2 Haftung

Die Haftung des Herstellers erlischt in folgenden Fällen:

- Die innere Abdeckung (siehe Pos. 2 in Abb. 5 auf Seite 14) mit dem Batteriefach wurde entfernt.
- Reparaturen wurden nicht durch Fa. Meltem bzw. durch deren autorisierte Fachfirmen ausgeführt.

4 Lieferumfang

Im Lieferumfang der Funkfernbedienung M-WRG-FBH sind folgende Artikel enthalten:

Pos.	Bezeichnung	Anzahl
1	Funkfernbedienung M-WRG-FBH	1x
2	1,5 V-Alkaline-Batterie, Größe AA	2x
3	Bedienungsanleitung Funkfernbedienung M-WRG-FBH	1x

Tab. 2: Lieferumfang Funkfernbedienung M-WRG-FBH

5 Bedienungs- und Anzeigeelemente

5.1 Bedientasten und LCD-Anzeige

Die Funkfernbedienung M-WRG-FBH verfügt über vier Bedientasten und eine LCD-Anzeige, die über den Betriebszustand informiert. Die Bedientasten sind mit mehreren Funktionen belegt.

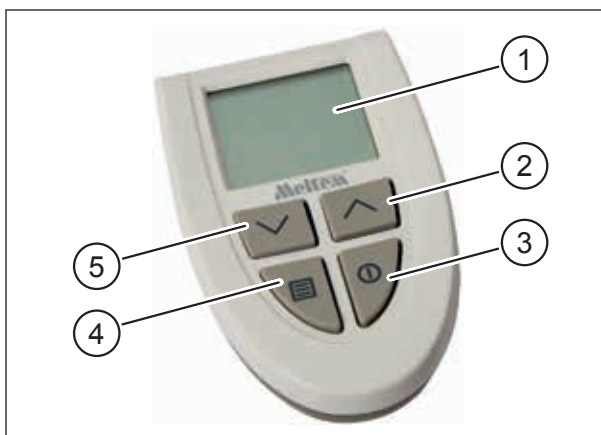






Abb. 2: Bedienungs- und Anzeigeelemente

Pos.	Element	Symbol	Funktion
1	LCD-Anzeige	-	Zeigt das aktuelle Menü an
2	Bedientaste „Aufwärts“		<ul style="list-style-type: none"> — Wert erhöhen — Nächsten Menüpunkt wählen — LCD-Anzeige aktivieren — Manuellen Modus verlassen — Intensivlüftung aktivieren / deaktivieren
3	Bedientaste „Ein“		<ul style="list-style-type: none"> — Menü mit Lüftungsprogrammen aufrufen — LCD-Anzeige aktivieren — Standby-Modus aktivieren / deaktivieren — Zum vorherigen Menü zurückkehren
4	Bedientaste „Menü“		<ul style="list-style-type: none"> — Konfigurationsmenü für aktives Lüftungsprogramm aufrufen — Nächsten Punkt im Konfigurationsmenü aufrufen — LCD-Anzeige aktivieren — Fernbedienung mit Lüftungsgerät verbinden bzw. trennen — Filterwechselanzeige zurücksetzen
5	Bedientaste „Abwärts“		<ul style="list-style-type: none"> — Wert verringern — Vorherigen Menüpunkt wählen — LCD-Anzeige aktivieren — Manuellen Modus verlassen

Tab. 3: Bedientasten und LCD-Anzeige

5.2 Symbole auf der LCD-Anzeige

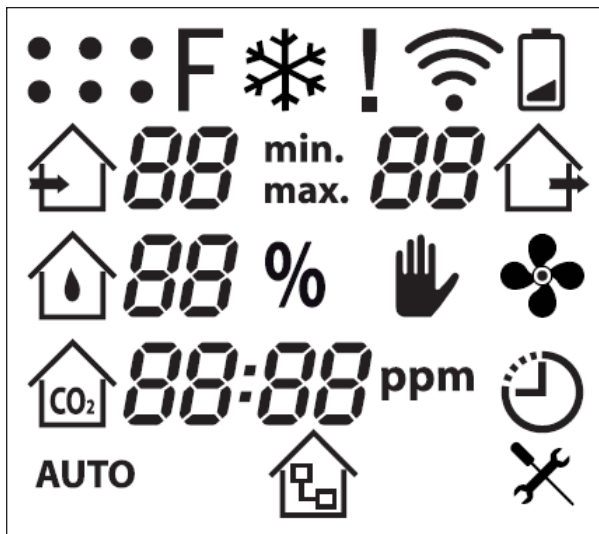













Abb. 3: Symbole auf der LCD-Anzeige

Symbol	Benennung	Beschreibung
•••	Lüftungsgeräte	Für jedes verbundene Lüftungsgerät (maximal 6) wird ein Punkt angezeigt. Der Punkt des Lüftungsgerätes, mit dem aktuell kommuniziert wird, blinkt.
F	Filter	<ul style="list-style-type: none"> Das Symbol wird dauerhaft angezeigt, wenn der Luftfilter verschmutzt ist (siehe Abschnitt 12 auf Seite 43). Das Symbol blinkt, wenn das Filterwechselintervall von einem Jahr überschritten wurde (siehe Abschnitt 12 auf Seite 43).
❄️	Frostschutz	Das Symbol erscheint, wenn die Frostschutzfunktion aktiv ist.
!	Ausrufezeichen	Das Symbol erscheint, wenn das Lüftungsgerät einen Fehler meldet (siehe Abschnitt 12 auf Seite 43).
📶	HF-Kommunikation	Das Symbol erscheint beim Verbinden der Fernbedienung mit einem Lüftungsgerät und wenn eine Kommunikation mit dem Lüftungsgerät erfolgt.
🔋	Batterie	Das Symbol erscheint, wenn die Batterien der Funkfernbedienung nahezu erschöpft sind und gewechselt werden müssen (siehe Abschnitt 6.1 auf Seite 14).
🏠	Zuluft	<ul style="list-style-type: none"> Symbol für Lüftungsprogramm „Zuluftbetrieb (Sommerbetrieb)“, blinkt, wenn aktiviert Der Wert neben dem Symbol zeigt in allen Lüftungsprogrammen die aktuelle Lüftungsstufe der Zuluft an. Bei Lüftungsgeräten der Serie M-WRG-II werden die Lüftungsstufen mit Werten zwischen 10 und 99 angezeigt. Bei Lüftungsgeräten der Serie M-WRG werden die Lüftungsstufen mit Werten zwischen 1 und 10 angezeigt.
min. max.	Min/Max	Das Symbol zeigt an, ob der Wert ein Minimum oder ein Maximum ist.

Symbol	Benennung	Beschreibung
	Abluft	<ul style="list-style-type: none"> — Symbol für Lüftungsprogramm „Abluftbetrieb“, blinkt, wenn aktiviert — Der Wert neben dem Symbol zeigt in allen Lüftungsprogrammen die aktuelle Lüftungsstufe der Abluft an. Bei Lüftungsgeräten der Serie M-WRG-II werden die Lüftungsstufen mit Werten zwischen 10 und 99 angezeigt. Bei Lüftungsgeräten der Serie M-WRG werden die Lüftungsstufen mit Werten zwischen 1 und 10 angezeigt.
	Relative Luftfeuchtigkeit (rF)	<ul style="list-style-type: none"> — Symbol für Lüftungsprogramm „Feuchteregelung“, blinkt, wenn aktiviert — Das Symbol und der Wert für die relative Luftfeuchtigkeit erscheinen dauerhaft in jedem Lüftungsprogramm, wenn das Lüftungsgerät mit einem Feuchtesensor ausgestattet ist.
	Prozent	Das Symbol und die zweistellige Wertangabe für die relative Luftfeuchtigkeit erscheinen dauerhaft in jedem Lüftungsprogramm, wenn das Lüftungsgerät mit einem Feuchtesensor ausgestattet ist.
	Manueller Modus	Das Symbol erscheint, wenn der Nutzer den berechneten oder eingestellten Wert der Lüftungsstufe manuell verändert. Die Änderungen werden nicht dauerhaft gespeichert.
	Dauerbetrieb	Symbol für Lüftungsprogramm „Dauerbetrieb“, blinkt, wenn aktiviert
	Mischgas/CO ₂	<ul style="list-style-type: none"> — Symbol für Lüftungsprogramm „Mischgas-/CO₂-Regelung“, blinkt, wenn aktiviert — Das Symbol und der Wert für die Mischgas-/CO₂-Konzentration erscheinen dauerhaft in jedem Lüftungsprogramm, wenn das Lüftungsgerät mit einem Mischgas-/CO₂-Sensor ausgestattet ist.
	ppm	Das Symbol und die vierstellige Wertangabe für die Mischgas-/CO ₂ -Konzentration erscheinen dauerhaft in jedem Lüftungsprogramm, wenn das Lüftungsgerät mit einem Mischgas-/CO ₂ -Sensor ausgestattet ist.
	Intensivlüftung	Symbol für Lüftungsprogramm „Intensivlüftung“, blinkt, wenn aktiviert
	Automatikbetrieb	Symbol für Lüftungsprogramm „Automatikbetrieb“, blinkt, wenn aktiviert
	Gateway	Das Symbol erscheint, wenn das Lüftungsgerät über ein Gateway gesteuert wird oder ein Lüftungsprogramm aktiv ist, das nicht von der Funkfernbedienung unterstützt wird.
	Geräteeinstellungen	Symbol für Menü Geräteeinstellungen, in dem sich gerätespezifische Einstellungen auslesen, konfigurieren und permanent speichern lassen

Tab. 4: Symbole auf der LCD-Anzeige

6 Inbetriebnahme

6.1 Batterien in Funkfernbedienung einlegen

- ▶ Entfernen Sie die Abdeckung (Pos. 1 in Abb. 4) des Batteriefachs an der Rückseite der Funkfernbedienung, indem Sie die Abdeckung bis zum Anschlag nach unten ziehen und abheben.
- ▶ Setzen Sie die mitgelieferten Batterien in das Batteriefach ein.

HINWEIS

Achten Sie darauf, dass die Polaritätszeichen auf den Batterien mit den Polaritätszeichen im Batteriefach übereinstimmen. Falsch eingesetzte Batterien können die Funkfernbedienung beschädigen.

Nach dem Einlegen der Batterien wird die Funkfernbedienung initialisiert. Auf der LCD-Anzeige erscheinen folgende Informationen:

- Zuerst werden sämtliche verfügbaren Symbole angezeigt (siehe Abb. 3 auf Seite 12).
 - Anschließend wird die Softwareversion der Funkfernbedienung angezeigt, z. B. „r001“.
 - Danach erscheint die Standardansicht (siehe Abschnitt 7.2 auf Seite 19).
- ▶ Schließen Sie das Batteriefach mit der Abdeckung.

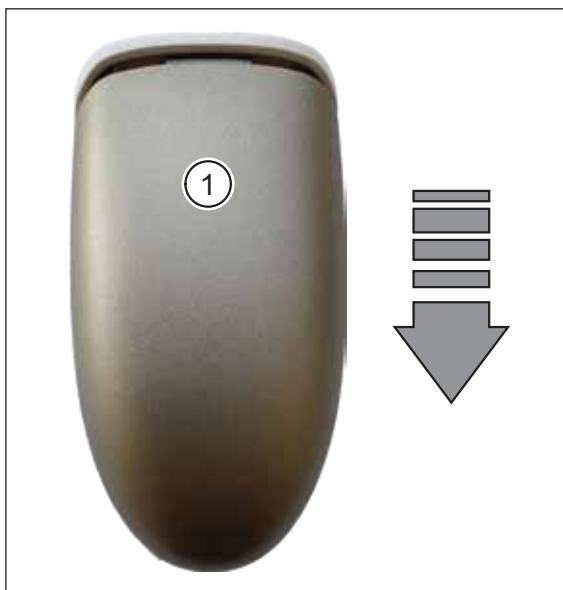


Abb. 4: Abdeckung für Batteriefach entfernen



Abb. 5: Batterien in Batteriefach einsetzen

6.2 Verbindung zwischen Funkfernbedienung und Lüftungsgerät einrichten

- ▶ Schalten Sie das Lüftungsgerät ein.

HINWEIS

- Nach dem Einschalten des Lüftungsgerätes befindet sich dieses für 5 min im Verbindungsmodus. Nur in diesem Zeitraum können Sie die Verbindung zwischen Funkfernbedienung und Lüftungsgerät einrichten.
- Falls mehrere Lüftungsgeräte im Sendebereich der Funkfernbedienung sind, empfehlen wir, nur das Lüftungsgerät einzuschalten, zu dem eine Verbindung hergestellt werden soll.

- ▶ Drücken Sie eine beliebige Taste auf der Funkfernbedienung, um die LCD-Anzeige auf der Funkfernbedienung zu aktivieren und in die Standardansicht (siehe Abschnitt 7.2 auf Seite 19) zu wechseln. Falls noch kein Lüftungsgerät verbunden ist, zeigt die LCD-Anzeige folgende Informationen:

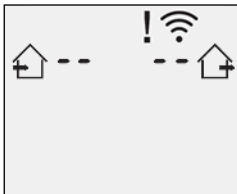


Abb. 6: Standardansicht (kein Lüftungsgerät verbunden)



- ▶ Drücken Sie gleichzeitig die Tasten  und  länger als 3 s, um das Menü zum Verbinden/Trennen mit einem Lüftungsgerät aufzurufen.
 - Falls noch kein Lüftungsgerät verbunden wurde, zeigt die LCD-Anzeige Folgendes an:



Abb. 7: Verbindungsmenü (kein Lüftungsgerät verbunden)

- Falls bereits Lüftungsgeräte verbunden sind, zeigt die LCD-Anzeige die Anzahl der verbundenen Lüftungsgeräte als Zahl und als Punkte an (in diesem Beispiel: 4):



Abb. 8: Verbindungsmenü (4 Lüftungsgeräte bereits verbunden)



- ▶ Drücken Sie die Taste  länger als 3 s, um ein neues Lüftungsgerät zu verbinden. Die LCD-Anzeige zeigt folgende Informationen:



Abb. 9: Neues Lüftungsgerät verbinden

Der Punkt in der linken, oberen Ecke blinkt und zeigt an, dass Lüftungsgerät 1 verbunden werden kann.

- ▶ Drücken Sie die Taste , um die Verbindung zwischen Funkfernbedienung und Lüftungsgerät einzurichten.

Bei der Initialisierung des Verbindungsaufbaus zum Lüftungsgerät piepst das Lüftungsgerät und die LCD-Anzeige der Funkfernbedienung zeigt folgende Informationen:

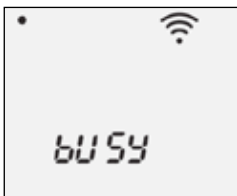


Abb. 10: Verbindungsaufbau initialisieren

Der Punkt des jeweiligen Lüftungsgerätes und das Symbol  blinken.

- Falls die Verbindung erfolgreich eingerichtet wurde, zeigt die LCD-Anzeige folgende Informationen:



Abb. 11: Verbindungsaufbau erfolgreich

Der Punkt des jeweiligen Lüftungsgerätes und das Symbol  blinken.

- Falls kein Verbindungsaufbau zustande kam, zeigt die LCD-Anzeige folgende Informationen:

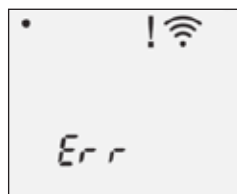






Abb. 12: Verbindungsaufbau nicht erfolgreich

Der Punkt des jeweiligen Lüftungsgerätes blinkt. Die Symbole  und  werden angezeigt.

Nach dem Drücken der Tasten  oder  oder nach 3 s erscheint das Verbindungs-
menü (siehe Abb. 7 auf Seite 15).

6.3 Verbindung zwischen Funkfernbedienung und Lüftungsgerät trennen

- ▶ Schalten Sie das Lüftungsgerät ein.

HINWEIS

- Nach dem Einschalten des Lüftungsgerätes befindet sich dieses für 5 min im Verbindungsmodus. Nur in diesem Zeitraum können Sie die Verbindung zwischen Funkfernbedienung und Lüftungsgerät trennen.
- Falls mehrere Lüftungsgeräte im Sendebereich der Funkfernbedienung sind, empfehlen wir, nur das Lüftungsgerät einzuschalten, dessen Verbindung getrennt werden soll.

- ▶ Drücken Sie eine beliebige Taste auf der Funkfernbedienung, um die LCD-Anzeige auf der Funkfernbedienung zu aktivieren und in die Standardansicht (siehe Abschnitt 7.2 auf Seite 19) zu wechseln.

- ▶ Drücken Sie gleichzeitig die Tasten  und  länger als 3 s, um das Menü zum Verbinden/Trennen mit einem Lüftungsgerät aufzurufen.

Die LCD-Anzeige zeigt die Anzahl der verbundenen Lüftungsgeräte als Zahl und als Punkte an (in diesem Beispiel: 2):

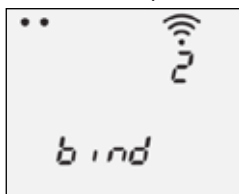



Abb. 13: Verbindungsmenü (2 Lüftungsgeräte bereits verbunden)

- ▶ Drücken Sie die Taste  länger als 3 s, um eine Verbindung zwischen Funkfernbedienung und Lüftungsgerät zu trennen.

Die LCD-Anzeige zeigt folgende Informationen:

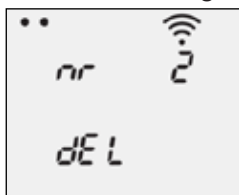




Abb. 14: Verbindung zu Lüftungsgerät trennen

Die Nummer des aktuell gewählten Lüftungsgerätes wird angezeigt, der entsprechende Punkt blinkt.

- ▶ Wählen Sie mit den Tasten  oder  das Lüftungsgerät aus, dessen Verbindung Sie trennen wollen.

HINWEIS

Drücken Sie die Taste  länger als 3 s, wird beim aktuell gewählten Lüftungsgerät der Summer aktiviert. So können Sie prüfen, ob Sie das richtige Lüftungsgerät gewählt haben und sich dieses in Reichweite befindet.

- ▶ Drücken Sie die Taste , um die Verbindung zwischen Funkfernbedienung und Lüftungsgerät zu trennen.

Bei der Initialisierung des Verbindungsaufbaus zum Lüftungsgerät piepst das Lüftungsgerät und die LCD-Anzeige der Funkfernbedienung zeigt folgende Informationen:



Abb. 15: Verbindungsaufbau initialisieren

Der Punkt des jeweiligen Lüftungsgerätes und das Symbol  blinken.

- Falls die Verbindung erfolgreich getrennt wurde, zeigt die LCD-Anzeige folgende Informationen:



Abb. 16: Verbindung erfolgreich getrennt

Der Punkt des jeweiligen Lüftungsgerätes und das Symbol  blinken.

- Falls kein Verbindungsaufbau zustande kam, zeigt die LCD-Anzeige folgende Informationen:

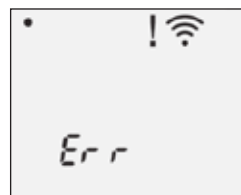






Abb. 17: Verbindung nicht erfolgreich getrennt

Der Punkt des jeweiligen Lüftungsgerätes blinkt. Die Symbole  und  werden angezeigt.

Nach dem Drücken der Tasten  oder  oder nach 3 s erscheint das Verbindungsmenü (siehe Abb. 13 auf Seite 17).

7 Anzeigemodi

7.1 Ruhemodus

Nach 20 s Inaktivität schaltet die LCD-Anzeige ab. Nach Betätigen einer beliebigen Taste wechselt die Funkfernbedienung vom Ruhemodus zur Standardansicht.



Abb. 18: Anzeigemodus – Ruhemodus

7.2 Standardansicht

In der Standardansicht wird das aktuell gewählte Lüftungsprogramm angezeigt. Zusätzlich fragt die Funkfernbedienung die Betriebsparameter (z. B. Lüftungsstufe von Zuluft und Abluft, relative Luftfeuchtigkeit, etc.) ab und stellt diese auf der LCD-Anzeige dar (Erklärung der Symbole in Tab. 4 auf Seite 13). Die angezeigten Betriebsparameter hängen vom aktuell gewählten Lüftungsprogramm und von der Ausstattung des Lüftungsgerätes (Feuchtesensor, Mischgas-/CO₂-Sensor) ab. Der Punkt des gewählten Lüftungsgerätes und das Symbol des aktiven Lüftungsprogramms blinken.

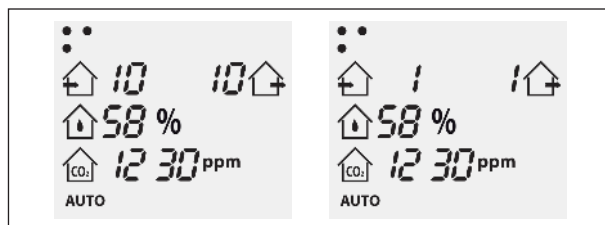



Abb. 19: Anzeigemodus M-WRG-II / M-WRG: Standardansicht

7.3 Aktives Lüftungsprogramm konfigurieren

Durch Betätigen der Taste  in der Standardansicht öffnet sich das Menü zur Konfiguration des aktiven Lüftungsprogramms. Hier lassen sich die wichtigsten Parameter (Lüftungsstufen, Schwellwerte) des aktiven Lüftungsprogramms auslesen, konfigurieren und permanent speichern (siehe Abschnitt 9.3 auf Seite 30).

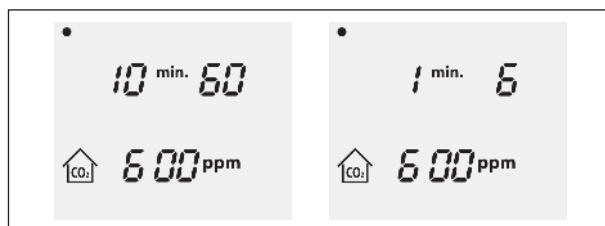



Abb. 20: Anzeigemodus M-WRG-II / M-WRG: Aktives Lüftungsprogramm konfigurieren

7.4 Lüftungsprogramme

Durch Betätigen der Taste  in der Standardansicht öffnet sich das Menü zur Auswahl der Lüftungsprogramme. Die angezeigten Lüftungsprogramme hängen von der Ausstattung des Lüftungsgerätes (Feuchtesensor, Mischgas-/CO₂-Sensor) ab (Erklärung der Symbole in Tab. 4 ab Seite 12). Das Symbol des aktiven Lüftungsprogramms blinkt.

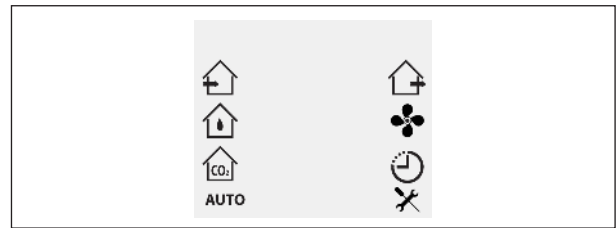



Abb. 21: Anzeigemodus – Lüftungsprogramme

7.5 Geräteeinstellungen

Durch Auswahl des Symbols  im Anzeigemodus Lüftungsprogramme öffnet sich das Menü Geräteeinstellungen. In diesem lassen sich die Parameter der Lüftungsprogramme und gerätespezifische Einstellungen auslesen, konfigurieren und permanent speichern (siehe Abschnitt 9.4 auf Seite 32).

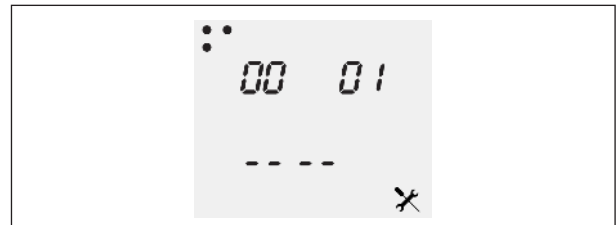





Abb. 22: Anzeigemodus – Geräteeinstellungen

7.6 Manueller Modus

Wenn Sie die Tasten  oder  in der Standardansicht drücken, wird die Lüftungsstufe temporär erhöht oder verringert. Abhängig vom aktiven Lüftungsprogramm wird die Lüftungsstufe von Abluft oder von Zuluft oder von beiden verändert.

Das Symbol  signalisiert, dass der manuelle Modus aktiv ist (siehe Abschnitt 9.2 auf Seite 28).

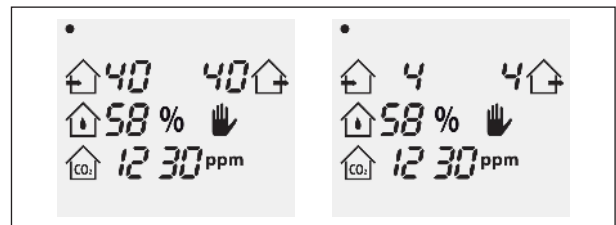


Abb. 23: Anzeigemodus M-WRG-II / M-WRG:
Manueller Modus

7.7 Verbindungsmodus



Wenn Sie die Tasten  und  in der Standardansicht gleichzeitig und länger als 3 s drücken, öffnet sich die Anzeige für den Verbindungsmodus (siehe auch Abschnitt 6.2 auf Seite 15).



Abb. 24: Anzeigemodus – Verbindungsmodus

8 Übersicht über die Lüftungsprogramme

Je nach Lüftungsgerätetyp stehen unterschiedliche Lüftungsprogramme zur Auswahl. Die Funkfernbedienung erhält vom Lüftungsgerät die Informationen, welche Lüftungsprogramme vom Lüftungsgerät unterstützt werden.


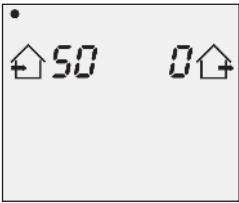
Die einzelnen Lüftungsprogramme sind mit Symbolen (siehe Abschnitt 7.4 auf Seite 20) auf der LCD-Anzeige gekennzeichnet. Das Symbol des aktiven Lüftungsprogramms und der Punkt des jeweiligen Lüftungsgerätes blinken. Die Beschreibung der einzelnen Lüftungsprogramme bezieht sich auf die Werkseinstellungen.

8.1 M-WRG-II-Lüftungsprogramme


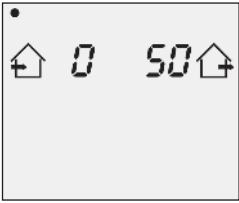
HINWEIS

Bei Lüftungsgeräten der Serie M-WRG-II gilt folgender Zusammenhang zwischen Lüftungsstufe und Volumenstrom: Lüftungsstufe 10 entspricht 10 m³/h, Lüftungsstufe 20 entspricht 20 m³/h, ..., Lüftungsstufe 90 entspricht 90 m³/h und Lüftungsstufe 99 entspricht 100 m³/h.


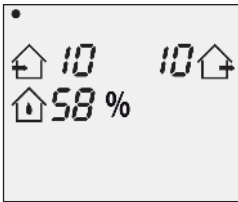
8.1.1 „Zuluftbetrieb (Sommerbetrieb)“

Symbol	Standardansicht	Beschreibung
		<p>Das Lüftungsgerät fördert nur Zuluft, die Abluft ist ausgeschaltet. Mit dieser Betriebsart kann z. B. in Sommer Nächten die kühlere Außenluft ins Gebäude geleitet werden (Zuluft 50 m³/h, Abluft 0 m³/h).</p> <p>HINWEIS</p> <p>Vermeiden Sie dieses Lüftungsprogramm in der kalten Jahreszeit. Anderenfalls aktiviert das Lüftungsgerät ständig die Frostschutzfunktion bzw. schaltet ganz ab.</p>


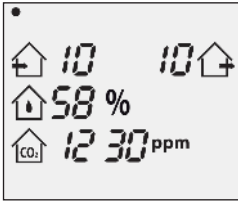
8.1.2 „Abluftbetrieb“

Symbol	Standardansicht	Beschreibung
		<p>Das Lüftungsgerät fördert nur Abluft, die Zuluft ist ausgeschaltet. Diese Betriebsart kann gewählt werden, um verbrauchte Luft nach außen zu leiten (Abluft 50 m³/h, Zuluft 0 m³/h).</p> <p>Querlüftung: Wenn zwei Lüftungsgeräte vorhanden sind, kann eine Querlüftung auf einer Wohnebene erfolgen, indem ein Lüftungsgerät auf Zuluftbetrieb und das andere auf Abluftbetrieb eingestellt wird.</p> <p>HINWEIS</p> <p>Vermeiden Sie die Querlüftung in der kalten Jahreszeit. Anderenfalls aktiviert das Lüftungsgerät, das auf Zuluftbetrieb gestellt ist, ständig die Frostschutzfunktion bzw. schaltet ganz ab.</p>

8.1.3 „Feuchteregelung“

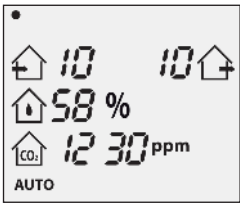
Symbol	Standardansicht	Beschreibung
		<p>Das Lüftungsgerät läuft ständig auf niedrigster Lüftungsstufe (10 m³/h*). Überschreitet die relative Raumluftfeuchte 60 % rF, wird die Lüftungsstufe kontinuierlich bis max. 60 m³/h erhöht, bis die Raumluftfeuchte wieder unter 60 % rF sinkt.</p> <p>HINWEIS</p> <p>Um eine Entfeuchtung sicherzustellen, vergleicht das Lüftungsgerät die berechnete absolute Luftfeuchte von Zuluft und Abluft. Die LED 3 am Lüftungsgerät M-WRG-II blinkt, wenn die Luftfeuchte der Außenluft größer als die der Abluft und damit eine Entfeuchtung nicht möglich ist.</p>

8.1.4 „CO₂-Regelung“



Symbol	Standardansicht	Beschreibung
		<p>Das Lüftungsgerät läuft ständig auf niedrigster Lüftungsstufe (10 m³/h*). Mit einem CO₂-Sensor wird die Luftqualität im Raum überwacht. Bei Überschreitung des Grenzwertes von 800 ppm berechnet das Lüftungsgerät den optimalen Luftwechsel und stellt vollautomatisch die notwendige Lüftungsstufe im Bereich 10 - 60 m³/h ein.</p> <p>Lüftungsgeräte mit CO₂-Sensor können mit der Option M-WRG-II O/VOC-AUL auch flüchtige organische Verbindungen in der Außenluft über einen VOC-Sensor detektieren.</p> <p>HINWEIS</p> <ul style="list-style-type: none"> — Nach Erstinbetriebnahme muss das Lüftungsgerät mindestens 15 min ohne Stromunterbrechung eingeschaltet bleiben, damit der VOC-Sensor kalibriert werden kann. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Achten Sie darauf, dass die Luft während der Kalibrierphase nicht stark verunreinigt ist, z. B. durch Lösungsmittel. — Nach Wiedereinschalten dauert es ca. 5 min, bis der Sensor neu kalibriert ist.

* Werkseitig oder mit der optionalen Funkfernbedienung M-WRG-FBH lässt sich die Lüftungsstufe von 10 auf 0 m³/h reduzieren. Das Lüftungsgerät wechselt in den Schnüffelbetrieb und unterbricht seinen Betrieb für die voreingestellte Pausenzeit (werkseitig 60 min). Anschließend wird für die Dauer von 5 min die relative Luftfeuchtigkeit bzw. die CO₂-Konzentration geprüft. Wurde der jeweilige Grenzwert überschritten, wechselt das Lüftungsgerät wieder in den Lüftungsbetrieb.


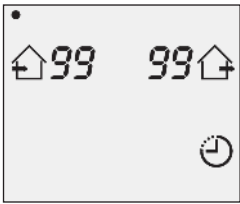



8.1.5 „Automatikbetrieb“

Symbol	Standardansicht	Beschreibung
AUTO		Zusätzlich zur CO ₂ -Konzentration (siehe Abschnitt 8.1.4 auf Seite 22) wird die relative Raumlufffeuchte überwacht (siehe Abschnitt 8.1.3 auf Seite 22). Der CO ₂ -Sensor und der Feuchtesensor geben jeweils eine Rückmeldung an das Lüftungsgerät, auf welcher Lüftungsstufe dieses arbeiten soll. Das Lüftungsgerät übernimmt automatisch die höhere der vorgeschlagenen Lüftungsstufen und stellt somit die Priorität sicher.


8.1.6 „Dauerbetrieb“

Symbol	Standardansicht	Beschreibung
		Das Lüftungsgerät lüftet im Dauerbetrieb. Standardmäßig ist Lüftungsstufe 30 (30 m ³ /h) für Zuluft und Abluft eingestellt.

8.1.7 „Intensivlüftung (15 min)“

Symbol	Standardansicht	Beschreibung
		<p>Das Lüftungsgerät läuft auf maximaler Lüftungsstufe (100 m³/h). Nach 15 min (Werkseinstellung) wird das zuvor eingestellte Lüftungsprogramm wieder aufgenommen.</p> <p>Durch Drücken der Taste  länger als 3 s wird die Intensivlüftung aktiviert bzw. deaktiviert.</p> <p>Mit den Tasten  oder  können Sie die Lüftungsstufe während einer laufenden Intensivlüftung temporär anpassen. Bei einer erneuten Intensivlüftung gilt wieder die Standardeinstellung.</p>

8.1.8 Geräteeinstellungen



Symbol	Standardansicht	Beschreibung
	-	In diesem Menü lassen sich die Parameter der Lüftungsprogramme und gerätespezifische Einstellungen auslesen, konfigurieren und permanent speichern.

8.2 M-WRG-Lüftungsprogramme



HINWEIS

Bei Lüftungsgeräten der Serie M-WRG gilt folgender Zusammenhang zwischen Lüftungsstufe und Volumenstrom: Lüftungsstufe 1 entspricht 15 m³/h, Lüftungsstufe 2 entspricht 20 m³/h, ..., Lüftungsstufe 9 entspricht 90 m³/h und Lüftungsstufe 10 entspricht 100 m³/h.


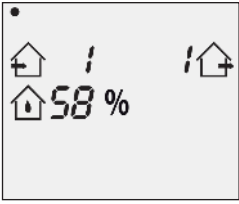
8.2.1 „Zuluftbetrieb (Sommerbetrieb)“

Symbol	Standardansicht	Beschreibung
		<p>Das Lüftungsgerät läuft im Zuluftbetrieb mit eingeschränkter Wärmerückgewinnung. Mit dieser Betriebsart kann z. B. in Sommernächten die kühlere Außenluft ins Gebäude geleitet werden (Zuluft 50 m³/h, Abluft 15 m³/h).</p> <p>HINWEIS</p> <p>Vermeiden Sie dieses Lüftungsprogramm in der kalten Jahreszeit. Anderenfalls aktiviert das Lüftungsgerät ständig die Frostschutzfunktion bzw. schaltet ganz ab.</p>


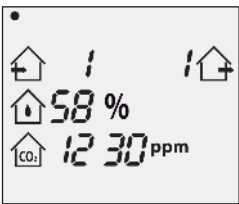
8.2.2 „Abluftbetrieb“

Symbol	Standardansicht	Beschreibung
		<p>Das Lüftungsgerät läuft im Abluftbetrieb mit eingeschränkter Wärmerückgewinnung. Diese Betriebsart kann gewählt werden, um verbrauchte Luft nach außen zu leiten (Abluft 50 m³/h, Zuluft 15 m³/h).</p> <p>Querlüftung: Wenn zwei Lüftungsgeräte vorhanden sind, kann eine Querlüftung auf einer Wohnebene erfolgen, indem ein Lüftungsgerät auf Zuluftbetrieb und das andere auf Abluftbetrieb eingestellt wird.</p> <p>HINWEIS</p> <p>Vermeiden Sie die Querlüftung in der kalten Jahreszeit. Anderenfalls aktiviert das Lüftungsgerät, das auf Zuluftbetrieb gestellt ist, ständig die Frostschutzfunktion bzw. schaltet ganz ab.</p>

8.2.3 „Feuchteregelung“

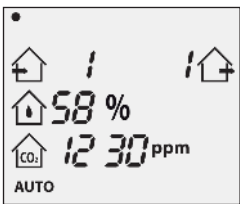
Symbol	Standardansicht	Beschreibung
		<p>Das Lüftungsgerät läuft ständig auf niedrigster Lüftungsstufe (15 m³/h*). Überschreitet die relative Raumlufffeuchte 60 % rF, wird die Lüftungsstufe kontinuierlich bis max. 60 m³/h erhöht, bis die Raumlufffeuchte wieder unter 60 % rF sinkt.</p> <p>HINWEIS</p> <p>Um eine Entfeuchtung sicherzustellen, vergleicht das Lüftungsgerät die Luftfeuchte von Zuluft und Abluft. Das Lüftungsgerät lüftet auf niedrigster Lüftungsstufe, wenn die Luftfeuchte der Zuluft größer ist als die der Abluft und damit eine Entfeuchtung nicht möglich ist.</p>

8.2.4 „Mischgas-/CO₂-Regelung“



Symbol	Standardansicht	Beschreibung
		<p>Das Lüftungsgerät läuft ständig auf niedrigster Lüftungsstufe (15 m³/h*). Mit einem Sensor wird die Luftqualität (CO₂ und verschiedene gasförmige Schadstoffe) im Raum überwacht. Bei Überschreitung des Grenzwertes von 600 ppm berechnet das Lüftungsgerät den optimalen Luftwechsel und stellt vollautomatisch die notwendige Lüftungsstufe im Bereich 15 - 60 m³/h ein.</p> <p>HINWEIS</p> <ul style="list-style-type: none"> — Nach Erstinbetriebnahme muss das Lüftungsgerät mindestens 15 min ohne Stromunterbrechung eingeschaltet bleiben, damit der VOC-Sensor kalibriert werden kann. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Achten Sie darauf, dass die Luft während der Kalibrierphase nicht stark verunreinigt ist, z. B. durch Lösungsmittel. — Nach Wiedereinschalten dauert es ca. 5 min, bis der Sensor neu kalibriert ist.

* Werkseitig oder mit der optionalen Funkfernbedienung M-WRG-FBH lässt sich die Lüftungsstufe von 15 auf 0 m³/h reduzieren. Das Lüftungsgerät wechselt in den Schnüffelbetrieb und unterbricht seinen Betrieb für die voreingestellte Pausenzeit (werkseitig 60 min). Anschließend wird für die Dauer von 5 min die relative Luftfeuchtigkeit bzw. die Mischgas-/CO₂-Konzentration geprüft. Wurde der jeweilige Grenzwert überschritten, wechselt das Lüftungsgerät wieder in den Lüftungsbetrieb.






8.2.5 „Automatikbetrieb“

Symbol	Standardansicht	Beschreibung
AUTO		<p>Das Lüftungsprogramm kombiniert die Lüftungsprogramme „Feuchteregelung“ (siehe Abschnitt 8.2.3 auf Seite 25) und „Mischgas-/CO₂-Regelung“ (siehe Abschnitt 8.2.4 auf Seite 25). Im Automatikbetrieb wird zusätzlich zur Mischgas-/CO₂-Konzentration die relative Raumlufffeuchte überwacht. Der Mischgas-/CO₂-Sensor und der Feuchtesensor geben jeweils eine Rückmeldung an das Lüftungsgerät, auf welcher Lüftungsstufe dieses arbeiten soll. Das Lüftungsgerät übernimmt automatisch die höhere der vorgeschlagenen Lüftungsstufen und stellt somit die Priorität sicher.</p> <p>HINWEIS</p> <p>► Beachten Sie den Hinweis zur Kalibrierung des Mischgas-/CO₂-Sensors in Abschnitt 8.2.4 auf Seite 25.</p>


8.2.6 „Dauerbetrieb“

Symbol	Standardansicht	Beschreibung
		Das Lüftungsgerät lüftet im Dauerbetrieb. Standardmäßig ist Lüftungsstufe 3 (30 m ³ /h) für Zuluft und Abluft eingestellt.

8.2.7 „Intensivlüftung (15 min)“




Symbol	Standardansicht	Beschreibung
		<p>Das Lüftungsgerät läuft auf maximaler Lüftungsstufe (100 m³/h). Nach 15 min (Werkseinstellung) wird das zuvor eingestellte Lüftungsprogramm wieder aufgenommen.</p> <p>Durch Drücken der Taste  länger als 3 s wird die Intensivlüftung aktiviert bzw. deaktiviert.</p> <p>Mit den Tasten  oder  können Sie die Lüftungsstufe während einer laufenden Intensivlüftung temporär anpassen. Bei einer erneuten Intensivlüftung gilt wieder die Standardeinstellung.</p>

8.2.8 Geräteeinstellungen

Symbol	Standardansicht	Beschreibung
	-	In diesem Menü lassen sich die Parameter der Lüftungsprogramme und gerätespezifische Einstellungen auslesen, konfigurieren und permanent speichern.

9 Betrieb des Lüftungsgerätes mit der Funkfernbedienung M-WRG-FBH

9.1 Lüftungsprogramm auswählen

- ▶ Drücken Sie eine beliebige Taste auf der Funkfernbedienung, um vom Ruhemodus (siehe Abschnitt 7.1 auf Seite 19) in die Standardansicht (siehe Abschnitt 7.2 auf Seite 19) zu wechseln.
- ▶ Drücken Sie die Taste , um von der Standardansicht in das Menü zur Auswahl der Lüftungsprogramme zu wechseln.
- ▶ Wählen Sie mit den Tasten  oder  das gewünschte Lüftungsprogramm. Das Symbol des aktuell gewählten Lüftungsprogramms blinkt.

Die Lüftungsprogramme werden in folgender Reihenfolge durchlaufen:

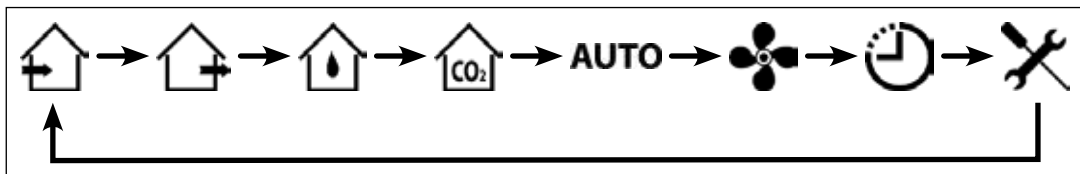



Abb. 25: Reihenfolge der Lüftungsprogramme

- ▶ Bestätigen Sie die Wahl des gewünschten Lüftungsprogramms mit der Taste  oder warten Sie 5 s, bis das Lüftungsprogramm automatisch aktiviert wird.

9.1.1 Grafische Darstellung der Schritte zur Auswahl eines Lüftungsprogramms

Abb. 26 fasst die Schritte zur Auswahl eines Lüftungsprogramms zusammen.

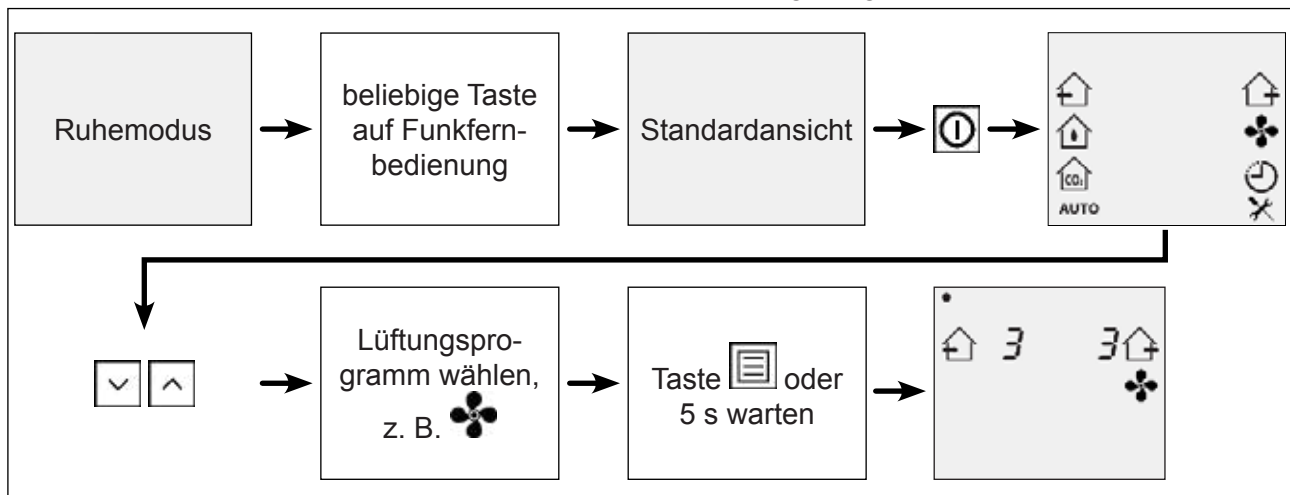





Abb. 26: Lüftungsprogramm mit Funkfernbedienung wählen (Beispiel Dauerbetrieb)

9.2 Lüftungsstufen temporär im manuellen Modus setzen

Sie können die Lüftungsstufen des aktiven Lüftungsprogramms bei Bedarf auch nur temporär verändern. Die von Hand gesetzten Werte für die Lüftungsstufen werden jedoch nicht permanent gespeichert und gehen bei einem Wechsel des Lüftungsprogramms verloren.

9.2.1 Manuellen Modus aktivieren


- ▶ Drücken Sie eine beliebige Taste auf der Funkfernbedienung, um vom Ruhemodus (siehe Abschnitt 7.1 auf Seite 19) in die Standardansicht (siehe Abschnitt 7.2 auf Seite 19) zu wechseln.
- ▶ Drücken Sie in der Standardansicht die Tasten  oder , um die Lüftungsstufe/ Lüftungsstufen des aktiven Lüftungsprogramms zu verringern oder zu erhöhen. Abhängig vom aktiven Lüftungsprogramm wird die Lüftungsstufe von Abluft oder von Zuluft oder von beiden verändert (siehe Tab. 5 auf Seite 29).

Auf der LCD-Anzeige erscheint das Symbol . Dieses signalisiert, dass der manuelle Modus aktiv ist.

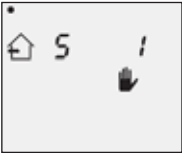

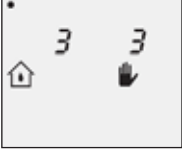

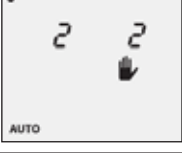
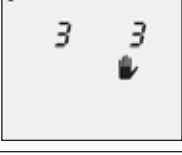
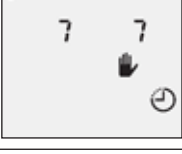
- ▶ Warten Sie länger als 3 s, um die neuen Werte für die Lüftungsstufen zu übernehmen und in die Standardansicht zurückzukehren.

9.2.2 Manuellen Modus deaktivieren

- ▶ Drücken Sie in der Standardansicht die Taste  oder , um den manuellen Modus zu deaktivieren.

Das Symbol  verschwindet und das Lüftungsgerät setzt den Lüftungsbetrieb mit den Lüftungsstufen fort, die voreingestellt sind bzw. durch die Sensoren vorgegeben wurden.

9.2.3 Einstellbare Parameter im manuellen Modus

Manueller Modus*	Lüftungsprogramm	Einstellbare Parameter	Beschreibung
	Zuluftbetrieb	— Lüftungsstufe Zuluft	Lüftungsstufe Zuluft blinkt.
	Abluftbetrieb	— Lüftungsstufe Abluft	Lüftungsstufe Abluft blinkt.
	Feuchteregelung	— Lüftungsstufe Zuluft — Lüftungsstufe Abluft	Beide Lüftungsstufen blinken gleichzeitig und werden gleichzeitig gesetzt.
	Mischgas-/CO ₂ -Regelung	— Lüftungsstufe Zuluft — Lüftungsstufe Abluft	Beide Lüftungsstufen blinken gleichzeitig und werden gleichzeitig gesetzt.
	Automatikbetrieb	— Lüftungsstufe Zuluft — Lüftungsstufe Abluft	Beide Lüftungsstufen blinken gleichzeitig und werden gleichzeitig gesetzt.
	Dauerbetrieb	— Lüftungsstufe Zuluft — Lüftungsstufe Abluft	Beide Lüftungsstufen blinken gleichzeitig und werden gleichzeitig gesetzt.
	Intensivlüftung	— Lüftungsstufe Zuluft — Lüftungsstufe Abluft	Beide Lüftungsstufen blinken gleichzeitig und werden gleichzeitig gesetzt.

Tab. 5: Lüftungsstufen temporär im manuellen Modus setzen






* Bei Lüftungsgeräten der Serie **M-WRG-II** werden die Lüftungsstufen mit Werten zwischen **10 und 99** angezeigt.
Bei Lüftungsgeräten der Serie **M-WRG** werden die Lüftungsstufen mit Werten zwischen **1 und 10** angezeigt.

9.3 Aktives Lüftungsprogramm konfigurieren und Einstellungen permanent speichern

In der Standardansicht lassen sich die wichtigsten Parameter (Lüftungsstufen, Schwellwerte) des aktiven Lüftungsprogramms konfigurieren und permanent speichern (siehe Tab. 6 auf Seite 31).

Darüber hinaus gehende Einstellungen sowie weitere gerätespezifische Funktionen können im Menü Geräteeinstellungen ausgelesen, konfiguriert und gespeichert werden (siehe Abschnitt 9.4 auf Seite 32).

9.3.1 Parameter für aktives Lüftungsprogramm konfigurieren und speichern

- ▶ Drücken Sie eine beliebige Taste auf der Funkfernbedienung, um vom Ruhemodus (siehe Abschnitt 7.1 auf Seite 19) in die Standardansicht (siehe Abschnitt 7.2 auf Seite 19) zu wechseln.
- ▶ Drücken Sie in der Standardansicht die Taste , um das Konfigurationsmenü für das aktive Lüftungsprogramm zu öffnen.
Der erste einzustellende Parameter blinkt.
- ▶ Drücken Sie die Tasten  oder , um den Wert des aktuellen Parameters zu verringern oder zu erhöhen.
- ▶ Drücken Sie die Taste , um zum nächsten Parameter zu wechseln.
- ▶ Stellen Sie die konfigurierbaren Parameter nach Ihren Wünschen ein (siehe Tab. 6 auf Seite 31).
- ▶ Drücken Sie die Taste , um die Parameter permanent zu speichern und in die Standardansicht zurückzukehren.

9.3.2 Grafische Darstellung der Schritte zur Konfiguration des aktiven Lüftungsprogramms

Abb. 27 fasst die Schritte zur Konfiguration des aktiven Lüftungsprogramms (Beispiel Mischgas-/CO₂-Programm) zusammen.

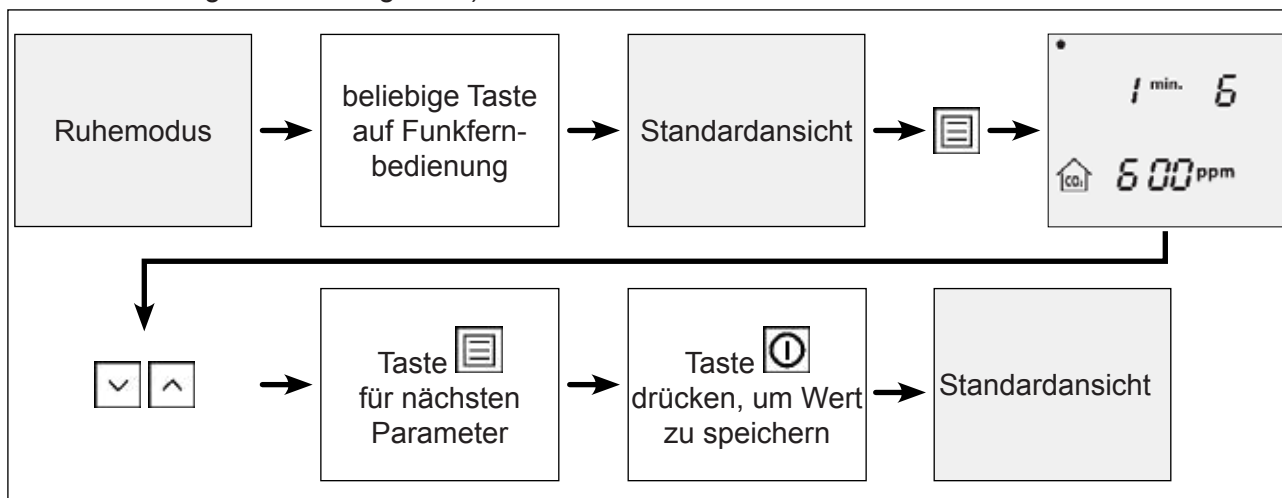


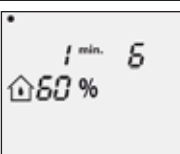







Abb. 27: Aktives Lüftungsprogramm konfigurieren und permanent speichern (Beispiel Mischgas-/CO₂-Programm)

9.3.3 Übersicht über die einstellbaren Parameter des aktiven Lüftungsprogramms

Konfigurationsmenü*	Lüftungsprogramm	Einstellbare Parameter	Beschreibung
	Zuluftbetrieb	<ul style="list-style-type: none"> — Lüftungsstufe Zuluft — Lüftungsstufe Abluft 	Der erste Parameter blinkt. Beide Parameter lassen sich einzeln setzen.
	Abluftbetrieb	<ul style="list-style-type: none"> — Lüftungsstufe Zuluft — Lüftungsstufe Abluft 	Der erste Parameter blinkt. Beide Parameter lassen sich einzeln setzen.
	Feuchteregelung	<ul style="list-style-type: none"> — Min. Lüftungsstufe — Max. Lüftungsstufe — Schwellwert für Feuchte 	Der erste Parameter blinkt. Alle Parameter lassen sich einzeln setzen.
	Mischgas-/CO ₂ -Regelung	<ul style="list-style-type: none"> — Min. Lüftungsstufe — Max. Lüftungsstufe — Schwellwert für Mischgas/CO₂ 	Der erste Parameter blinkt. Alle Parameter lassen sich einzeln setzen.
 	Automatikbetrieb	<ul style="list-style-type: none"> — Min. Lüftungsstufe Feuchteregelung — Max. Lüftungsstufe Feuchteregelung — Schwellwert für Feuchte — Min. Lüftungsstufe Mischgas/CO₂ — Max. Lüftungsstufe Mischgas/CO₂ — Schwellwert für Mischgas/CO₂ 	Der erste Parameter blinkt. Alle Parameter lassen sich einzeln setzen.
	Dauerbetrieb	<ul style="list-style-type: none"> — Lüftungsstufe Zuluft — Lüftungsstufe Abluft 	Beide Parameter blinken gleichzeitig und werden gleichzeitig gesetzt.
	Intensivlüftung	<ul style="list-style-type: none"> — Lüftungsstufe Zuluft — Lüftungsstufe Abluft 	Beide Parameter blinken gleichzeitig und werden gleichzeitig gesetzt.

Tab. 6: Übersicht über die einstellbaren Parameter des aktiven Lüftungsprogramms















* Bei Lüftungsgeräten der Serie **M-WRG-II** werden die Lüftungsstufen mit Werten zwischen **10 und 99** angezeigt. Bei Lüftungsgeräten der Serie **M-WRG** werden die Lüftungsstufen mit Werten zwischen **1 und 10** angezeigt.

9.4 Geräteeinstellungen konfigurieren

Im Menü Geräteeinstellungen lassen sich die Parameter der Lüftungsprogramme und gerätespezifische Einstellungen auslesen, konfigurieren und permanent speichern.

Dieses Menü bietet den umfangreichsten Satz an Einstellungen, um die Lüftungsprogramme und gerätespezifischen Parameter an die eigenen Bedürfnisse anzupassen. Jedem Parameter ist eine eindeutige Kennzahl zugeordnet (siehe Abschnitt 9.4.3 ab Seite 34 bzw. Abschnitt 9.4.4 ab Seite 37).

9.4.1 Parameter im Menü Geräteeinstellungen konfigurieren und speichern

- ▶ Drücken Sie eine beliebige Taste auf der Funkfernbedienung, um vom Ruhemodus (siehe Abschnitt 7.1 auf Seite 19) in die Standardansicht (siehe Abschnitt 7.2 auf Seite 19) zu wechseln.
- ▶ Drücken Sie die Taste , um von der Standardansicht in das Menü zur Auswahl der Lüftungsprogramme zu wechseln.
- ▶ Betätigen Sie die Tasten  oder , bis das Symbol  für die Geräteeinstellungen blinkt.
- ▶ Bestätigen Sie die Wahl mit der Taste  oder warten Sie 5 s, bis sich das Menü Geräteeinstellungen öffnet.
- ▶ Wählen Sie mit den Tasten  oder  den gewünschten Parameter (siehe Tab. 7 auf Seite 37 bzw. Tab. 8 auf Seite 40), den Sie konfigurieren wollen.
- ▶ Bestätigen Sie die Wahl mit der Taste .
- ▶ Wählen Sie mit den Tasten  oder  den gewünschten Wert für den Parameter.
- ▶ Bestätigen Sie den Wert mit der Taste .
- ▶ Wählen Sie mit den Tasten  oder  den nächsten Parameter, den Sie konfigurieren wollen.
- ▶ Drücken Sie die Taste , um die Konfiguration zu beenden und zur Standardansicht zurückzukehren. Nach 1 min Inaktivität wird automatisch die Standardansicht angezeigt.

9.4.2 Grafische Darstellung der Schritte im Menü Geräteeinstellungen

Abb. 28 fasst die Schritte zum Anpassen der Parameter im Menü Geräteeinstellungen zusammen.

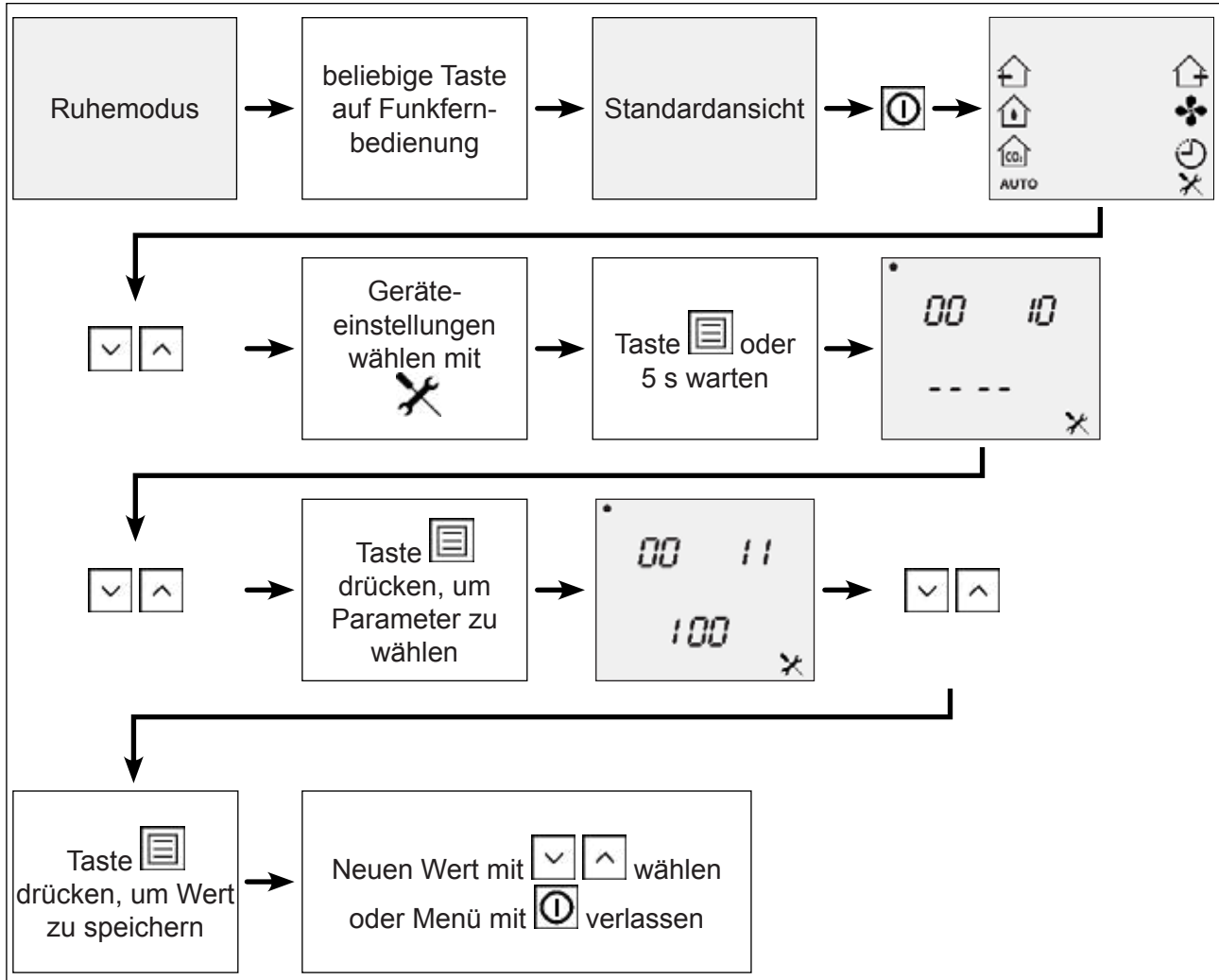


Abb. 28: Anpassen der Parameter im Menü Geräteeinstellungen

9.4.3 Einstellbare Parameter für Lüftungsgeräte der Serie M-WRG-II

Kennzahl	Parameter	Min.	Max.	Schrittweite	Standard	Einheit	Bemerkung
84	Betriebsstunden Lüftermotore						Laufzeit der Lüftermotore
83	Betriebsstunden Lüftungsgerät						Gerät eingeschaltet (gilt auch für Standby-Modus)
13	Luftleistung Modus LOW	0	100	10	10	m ³ /h	LOW = Lüftung bei Abwesenheit
14	Luftleistung Modus MEDIUM	0	100	10	30	m ³ /h	MEDIUM = Lüftung bei Anwesenheit
15	Luftleistung Modus HIGH	0	100	10	60	m ³ /h	HIGH = Erhöhte Lüftung
44	Luftleistung Abluft im Modus HIGH I	0	100	10	70	m ³ /h	Taste 4 auf Folientastatur am Lüftungsgerät
45	Luftleistung Zuluft im Modus HIGH I	0	100	10	70	m ³ /h	Taste 4 auf Folientastatur am Lüftungsgerät
11	Luftleistung Intensivlüftung	0	100	10	100	m ³ /h	Taste 5 auf Folientastatur am Lüftungsgerät
12	Dauer der Intensivlüftung	0	240	1	15	min	Taste 5 auf Folientastatur am Lüftungsgerät
55	Einschaltverzögerung externer Steuereingang	0	240	1	1	min	
56	Nachlaufzeit externer Steuereingang	0	240	1	15	min	
54	Luftleistung Abluft/Zuluft bei externem Steuereingang	0	100	10	60	m ³ /h	
95 ⁽¹⁾	Modus externer Steuereingang	0	18	1	12		Gewähltes Lüftungsprogramm für externen Steuereingang
36	Startwert Feuchteregelung	40	80	1	60	%	Startwert für Feuchteregelung, ab dem das Lüftungsgerät die Lüftungsstufe erhöht
37	Min. Luftleistung Feuchteregelung	0	100	10	10	m ³ /h	0: Regelung für Standby-Modus aktiv
38	Max. Luftleistung Feuchteregelung	0	100	10	60	m ³ /h	


Kennzahl	Parameter	Min.	Max.	Schrittweite	Standard	Einheit	Bemerkung
39	Startwert CO ₂ -Regelung	400	1400	10 ⁽²⁾	800	ppm	Startwert für CO ₂ -Regelung, ab dem das Lüftungsgerät die Lüftungsstufe erhöht
40	Min. Luftleistung CO ₂ -Regelung	0	100	10	10	m ³ /h	0: Regelung für Standby-Modus aktiv
41	Max. Luftleistung CO ₂ -Regelung	0	100	10	60	m ³ /h	
16 ⁽¹⁾	Modus Taste 1 auf Folientastatur am Lüftungsgerät	0	18	1	0		LOW = Lüftung bei Abwesenheit
17 ⁽¹⁾	Modus Taste 2 auf Folientastatur am Lüftungsgerät	0	18	1	1		MEDIUM = Lüftung bei Anwesenheit
18 ⁽¹⁾	Modus Taste 3 auf Folientastatur am Lüftungsgerät	0	18	1	2		HIGH = Erhöhte Lüftung
119 ⁽¹⁾	Modus Taste 4 auf Folientastatur am Lüftungsgerät	0	18	1	11		HIGH 1
120 ⁽¹⁾	Modus Taste 5 auf Folientastatur am Lüftungsgerät	0	18	1	14		Intensivlüftung
7	Pausenzeit	1	255	1	60	min	Zeitintervall, in dem das Lüftungsgerät im Schnüffelbetrieb pausiert
8	Schnüffelzeit	5	255	1	5	min	Zeitintervall, in dem die Erfassung der relativen Luftfeuchtigkeit und der CO ₂ -Konzentration läuft
9	Luftleistung im Schnüffelbetrieb	10	100	10	20	m ³ /h	Luftleistung während der Erfassung der relativen Luftfeuchtigkeit und der CO ₂ -Konzentration
10	Stellung der Luftklappen im Standby-Modus	0	1	1	1	-	0: Luftklappen im Standby-Modus geöffnet 1: Luftklappen im Standby-Modus geschlossen
42	Luftleistung Abluft im Lüftungsprogramm Zuluftbetrieb	0	100	10	0	m ³ /h	Tastsensor InControl und Funkfernbedienung M-WRG-FBH

Kennzahl	Parameter	Min.	Max.	Schrittweite	Standard	Einheit	Bemerkung
43	Luftleistung Zuluft im Lüftungsprogramm Zuluftbetrieb	0	100	10	50	m ³ /h	Tastensor InControl und Funkfernbedienung M-WRG-FBH
46	Luftleistung Abluft im Lüftungsprogramm Abluftbetrieb	0	100	10	50	m ³ /h	Tastensor InControl und Funkfernbedienung M-WRG-FBH
47	Luftleistung Zuluft im Lüftungsprogramm Abluftbetrieb	0	100	10	0	m ³ /h	Tastensor InControl und Funkfernbedienung M-WRG-FBH
196	Laufzeit Querlüftung	0	1440	1	120	min	
57	Lüftungsstufe Dauerbetrieb	0	100	10	30	m ³ /h	Lüftungsstufe von Zuluft und Abluft werden gleichzeitig gesetzt
50 ⁽³⁾	Tastensor InControl: CO ₂ -Regelung oder Automatikbetrieb	0	1	1	0	-	0: CO ₂ -Regelung 1: Automatikbetrieb
101 ⁽⁴⁾	Modus externer Schalter	0	2	1	1		0 = deaktiviert 1 = Luftleistung 2 = Modus 3 = nicht belegt
131	Umschaltung Sommer-/Winterzeit	0	1	1	1		0 = Winterzeit 1 = Sommerzeit
123	Zeitzone	-720	840	1	60	min	Einstellung in Minuten -/+ zu UTC, +60 = Deutschland
96 ⁽⁵⁾	Tastensor InControl Standby EIN/AUS	0	1	1	1		0 = Standby AUS 1 = Standby EIN
133 ⁽¹⁾	Modus Rauchmeldereingang	0	18	1	18		Gerät AUS
134	Kontakttyp Rauchmelder	0	1	1	0		0 = Schließer 1 = Öffner
151	CO ₂ -Regelung mit 2 Sensoren	0	1	1	0		0 = Aus 1 = Ein
152 ⁽⁶⁾	Startwert VOC-Regelung	0	4000	1	1500	ppm	Startwert für VOC-Regelung, ab dem das Lüftungsgerät die Lüftungsstufe erhöht

Kennzahl	Parameter	Min.	Max.	Schrittweite	Standard	Einheit	Bemerkung
153 ⁽⁶⁾	Min. Luftleistung Zuluft mit 2 Sensoren	0	100	10	10	m ³ /h	
154 ⁽⁶⁾	Verzögerungszeit mit 2 Sensoren	0	120	1	10	min	
168 ⁽¹⁾	Modus externer Schalter I	0	18	1	0		
169 ⁽¹⁾	Modus externer Schalter II	0	18	1	1		
170 ⁽¹⁾	Modus externer Schalter III	0	18	1	2		
93	Werkseinstellungen wiederherstellen	0	1	1	0		1 = Werkseinstellungen wiederherstellen

Tab. 7: Einstellbare Parameter im Menü Geräteeinstellungen für Lüftungsgeräte der Serie M-WRG-II

(1) Siehe Modusliste in Abschnitt 9.4.5 auf Seite 40

(2) Werden die Tasten  oder  dauerhaft gedrückt, werden die Werte schneller durchlaufen

(3) Bei den Gerätetypen M-WRG-II P-T-F / M-WRG-II E-T-F und M-WRG-II P-T-FC / M-WRG-II E-T-FC kann mit Hilfe der Funkfernbedienung die Programmtaste „CO₂“ des Tastsensors InControl mit dem Lüftungsprogramm „Automatikbetrieb“ belegt werden. Hierbei wird der Lüftungsbetrieb in Abhängigkeit von der CO₂-Konzentration **und** der relativen Raumluftfeuchte geregelt.

(4) Mit der Kennzahl 101 können Einstellungen für die Tasten 1 bis 3 des 4-fach Funktasters M-WRG-FT und für die Funksensoren vorgenommen werden:
Wert 1: Taste 1, 2, 3 = LOW, MEDIUM, HIGH
Wert 2: Lüftungsprogramme auf Kennzahlen 168 bis 170 aktiviert

(5) Wird nur für Tastsensor InControl benötigt

(6) Wird nur bei Option M-WRG-II O/VOC-AUL benötigt

9.4.4 Einstellbare Parameter für Lüftungsgeräte der Serie M-WRG

Kennzahl	Parameter	Min.	Max.	Schrittweite	Standard	Einheit	Bemerkung
84	Betriebsstunden Lüftermotore						Laufzeit der Lüftermotore
83	Betriebsstunden Lüftungsgerät						Gerät eingeschaltet (gilt auch für Standby-Modus)
13	Luftleistung Modus LOW	0	100	10	10	m ³ /h	LOW = Lüftung bei Abwesenheit
14	Luftleistung Modus MEDIUM	0	100	10	30	m ³ /h	MEDIUM = Lüftung bei Anwesenheit
15	Luftleistung Modus HIGH	0	100	10	60	m ³ /h	HIGH = Erhöhte Lüftung

Kennzahl	Parameter	Min.	Max.	Schrittweite	Standard	Einheit	Bemerkung
11	Luftleistung Intensivlüftung	0	100	10	100	m ³ /h	
12	Dauer der Intensivlüftung	0	240	1	15	min	
55	Einschaltverzögerung externer Steuereingang	0	240	1	1	min	
56	Nachlaufzeit externer Steuereingang	0	240	1	15	min	
54	Luftleistung Abluft/Zuluft bei externem Steuereingang	0	100	10	70	m ³ /h	
95 ⁽¹⁾	Modus externer Steuereingang	0	18	1	12		Gewähltes Lüftungsprogramm für externen Steuereingang
36	Startwert Feuchteregelung	40	80	1	60	%	Startwert für Feuchteregelung, ab dem das Lüftungsgerät die Lüftungsstufe erhöht
37	Min. Luftleistung Feuchteregelung	0	100	10	10	m ³ /h	0: Regelung für Standby-Modus aktiv
38	Max. Luftleistung Feuchteregelung	0	100	10	60	m ³ /h	
39	Startwert Mischgas-/CO ₂ -Regelung	400	1400	10 ⁽²⁾	600	ppm	Startwert für Mischgas-/CO ₂ -Regelung, ab dem das Lüftungsgerät die Lüftungsstufe erhöht
40	Min. Luftleistung Mischgas-/CO ₂ -Regelung	0	100	10	10	m ³ /h	0: Regelung für Standby-Modus aktiv
41	Max. Luftleistung Mischgas-/CO ₂ -Regelung	0	100	10	60	m ³ /h	
16 ⁽¹⁾	Modus 3-Stufenschalter am Lüftungsgerät in Stellung I	0	18	1	0		LOW = Lüftung bei Abwesenheit
17 ⁽¹⁾	Modus 3-Stufenschalter am Lüftungsgerät in Stellung II	0	18	1	1		MEDIUM = Lüftung bei Anwesenheit

Kennzahl	Parameter	Min.	Max.	Schrittweite	Standard	Einheit	Bemerkung
18 ⁽¹⁾	Modus 3-Stufenschalter am Lüftungsgerät in Stellung III	0	18	1	2		HIGH = Erhöhte Lüftung
7	Pausenzeit	1	255	1	60	min	Zeitintervall, in dem das Lüftungsgerät im Schnüffelbetrieb pausiert
8	Schnüffelzeit	5	255	1	5	min	Zeitintervall, in dem die Erfassung der relativen Luftfeuchtigkeit und der Mischgas-/CO ₂ -Konzentration läuft
9	Luftleistung im Schnüffelbetrieb	10	100	10	20	m ³ /h	Luftleistung während der Erfassung der relativen Luftfeuchtigkeit und der Mischgas-/CO ₂ -Konzentration
10	Stellung der Luftklappen im Standby-Modus	0	1	1	1	-	0: Luftklappen im Standby-Modus geöffnet 1: Luftklappen im Standby-Modus geschlossen
42	Luftleistung Abluft im Lüftungsprogramm Zuluftbetrieb	0	100	10	15	m ³ /h	Tastensor InControl und Funkfernbedienung M-WRG-FBH
43	Luftleistung Zuluft im Lüftungsprogramm Zuluftbetrieb	0	100	10	50	m ³ /h	Tastensor InControl und Funkfernbedienung M-WRG-FBH
46	Luftleistung Abluft im Lüftungsprogramm Abluftbetrieb	0	100	10	50	m ³ /h	Tastensor InControl und Funkfernbedienung M-WRG-FBH
47	Luftleistung Zuluft im Lüftungsprogramm Abluftbetrieb	0	100	10	15	m ³ /h	Tastensor InControl und Funkfernbedienung M-WRG-FBH
57	Lüftungsstufe Dauerbetrieb	0	100	10	30	m ³ /h	Lüftungsstufe von Zuluft und Abluft werden gleichzeitig gesetzt

Kennzahl	Parameter	Min.	Max.	Schrittweite	Standard	Einheit	Bemerkung
50 ⁽³⁾	Tastensensor InControl: Mischgas-/CO ₂ -Regelung oder Automatikbetrieb	0	1	1	0	-	0: Mischgas-/CO ₂ -Regelung 1: Automatikbetrieb
101 ⁽⁴⁾	Modus externer Schalter	0	3	1	1		0 = deaktiviert 1 = Luftleistung 2 = Modus 3 = nicht belegt
96 ⁽⁵⁾	Tastensensor InControl Standby EIN/AUS	0	1	1	1		0 = Standby AUS 1 = Standby EIN
93	Werkseinstellungen wiederherstellen	0	1	1	0		1 = Werkseinstellungen wiederherstellen

Tab. 8: Einstellbare Parameter im Menü Geräteeinstellungen für Lüftungsgeräte der Serie M-WRG

(1) Siehe Modusliste in Abschnitt 9.4.5 auf Seite 40

(2) Werden die Tasten  oder  dauerhaft gedrückt, werden die Werte schneller durchlaufen

(3) Bei den Gerätetypen M-WRG-S/Z-T-FC und M-WRG-S/Z-KNX-FC kann mit Hilfe der Funkfernbedienung die Programmtaste „CO₂“ des Tastensensors InControl mit dem Lüftungsprogramm „Automatikbetrieb“ belegt werden. Hierbei wird der Lüftungsbetrieb in Abhängigkeit von der Mischgas-/CO₂-Konzentration **und** der relativen Raumluftfeuchte geregelt.

(4) Mit der Kennzahl 101 können Einstellungen für die Tasten 1 bis 3 des 4-fach Funktasters M-WRG-FT und für die Funksensoren vorgenommen werden:
Wert 1: Taste 1, 2, 3 = LOW, MEDIUM, HIGH

(5) Wird nur für Tastensensor InControl benötigt

9.4.5 Modusliste für Lüftungsgeräte der Serien M-WRG-II und M-WRG

Modus	M-WRG-II	M-WRG
0	LOW	LOW
1	MEDIUM	MEDIUM
2	HIGH	HIGH
3	Feuchteregelung	Feuchteregelung
4	CO ₂ -Regelung	Mischgas-/CO ₂ -Regelung
5	Automatikbetrieb	Automatikbetrieb
6	Nicht belegt	Nicht belegt
7	Zuluftbetrieb	Zuluftbetrieb
8	Nicht belegt	Nicht belegt
9	Nicht belegt	Nicht belegt
10	Abluftbetrieb	Abluftbetrieb


Modus	M-WRG-II	M-WRG
11	HIGH 1	Nicht belegt
12	Lüftungsstufe externer Steuereingang	Lüftungsstufe externer Steuereingang
13	Nicht belegt	Nicht belegt
14	Intensivlüftung	Intensivlüftung
15	Nicht belegt	Nicht belegt
16	Nicht belegt	Nicht belegt
17	Nicht belegt	Nicht belegt
18	Gerät AUS	Gerät AUS

Tab. 9: Modusliste für Lüftungsgeräte der Serien M-WRG-II und M-WRG

10 Sonderfunktionen

10.1 Standby-Modus

10.1.1 Lüftungsgerät in den Standby-Modus versetzen

- Drücken Sie an der Funkfernbedienung die Taste  länger als 3 s, um vom Lüftungsbetrieb in den Standby-Modus zu wechseln.

Dabei werden folgende Aktionen ausgelöst:

- Der laufende Lüftungsbetrieb wird beendet. Die Lüftungsstufe von Zuluft und Abluft wird auf 0 gesetzt (siehe Abb. 29).
- Das Lüftungsgerät wird weiterhin mit Strom versorgt.
- Die Luftklappen schließen (Standardeinstellung).

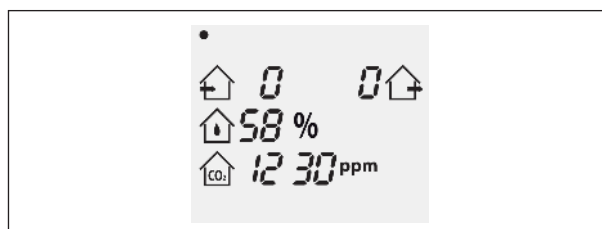



Abb. 29: Lüftungsgerät im Standby-Modus


HINWEIS

Es ist nicht sinnvoll, das Lüftungsgerät über einen längeren Zeitraum im Standby-Modus zu belassen (siehe auch „Regeln zum richtigen Gebrauch“ in der Betriebsanleitung, die Ihrem Lüftungsgerät beiliegt).


10.1.2 Standby-Modus verlassen

- ▶ Drücken Sie die Taste , um in das Menü zur Auswahl der Lüftungsprogramme zu wechseln (siehe Abschnitt 9.1 auf Seite 27).
- ▶ Wählen Sie das gewünschte Lüftungsprogramm oder warten Sie, bis das Lüftungsgerät im voreingestellten Lüftungsprogramm „Dauerbetrieb“ startet.

10.2 Intensivlüftung aktivieren bzw. deaktivieren

- ▶ Drücken Sie die Taste  länger als 3 s, um die Intensivlüftung (siehe Abschnitt 8.1.7 auf Seite 23 bzw. 8.2.7 auf Seite 26) zu aktivieren bzw. zu deaktivieren.

10.3 Filterwechselanzeige zurücksetzen

- ▶ Drücken Sie die Taste  länger als 3 s, um die Filterwechselanzeige zurückzusetzen.

Weitere Details zur Filterwartung finden Sie in der Betriebsanleitung, die Ihrem Lüftungsgerät beiliegt.

11 Betrieb mit mehreren Lüftungsgeräten

Mit einer Funkfernbedienung M-WRG-FBH lassen sich bis zu sechs Lüftungsgeräte steuern.

- Die Lüftungsgeräte müssen alle vom gleichen Typ sein.
- Die Anzahl der verbundenen Lüftungsgeräte entspricht der Anzahl der Punkte, die in der linken, oberen Ecke der LCD-Anzeige zu sehen sind.
- Die Funkfernbedienung kommuniziert automatisch mit demjenigen Lüftungsgerät, zu dem die beste Funkverbindung besteht. Dies muss nicht zwangsläufig das Lüftungsgerät sein, das sich am nächsten zur Funkfernbedienung befindet.
- Der Punkt des Lüftungsgerätes, mit dem aktuell kommuniziert wird, blinkt auf der LCD-Anzeige. Dieses liefert auch die Werte für die relative Luftfeuchtigkeit und Mischgas-/CO₂-Konzentration.
- Falls mehrere Lüftungsgeräte vom gleichen Typ mit einer Funkfernbedienung M-WRG-FBH gesteuert werden, wird für alle Lüftungsgeräte das gleiche Lüftungsprogramm aktiviert.
- Falls mehrere Lüftungsgeräte vom gleichen Typ mit Feuchte- und/oder Mischgas-/CO₂-Regelung mit einer Funkfernbedienung M-WRG-FBH gesteuert werden, regelt jedes Lüftungsgerät den Luftaustausch abhängig von seinen eigenen Messwerten.

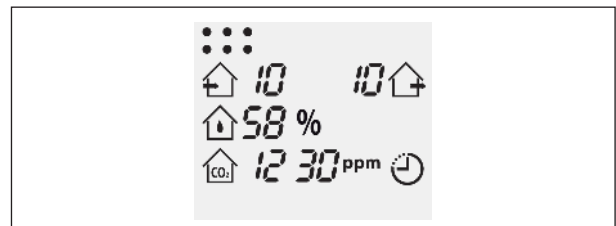


Abb. 30: Sechs verbundene Lüftungsgeräte

12 Fehlerbehebung

Fehler	Ursache	Behebung
Das Symbol  wird auf der Funkfernbedienung angezeigt.	Fehler am Lüftungsgerät (z. B. Sensor oder Motor defekt)	Lüftungsgerät durch Fa. Meltem oder durch deren autorisierte Fachfirmen instand setzen lassen
Die Symbole  und  werden auf der Funkfernbedienung angezeigt.	Keine Funkverbindung zum Lüftungsgerät	— Entfernung zwischen Funkfernbedienung und Lüftungsgerät verringern — Lüftungsgerät einschalten
Das Symbol  wird auf der Funkfernbedienung angezeigt.	Niedriger Ladezustand der Batterien	Batterien der Funkfernbedienung wechseln (siehe Abschnitt 6.1 auf Seite 14)
Nur bei Lüftungsgeräten der Serie M-WRG: Das Symbol  blinkt im 2 s-Takt auf der Funkfernbedienung.	Luftfilter verschmutzt	Luftfilter wechseln (siehe Betriebsanleitung des Lüftungsgerätes)
Das Symbol  wird dauerhaft auf der Funkfernbedienung angezeigt.	Filterwechselintervall von einem Jahr überschritten	Luftfilter wechseln (siehe Betriebsanleitung des Lüftungsgerätes)
Das Symbol  wird auf der Funkfernbedienung angezeigt.	Frostschutzfunktion aktiv	-
Die Verbindung zwischen Funkfernbedienung und Lüftungsgerät kann nicht eingerichtet bzw. getrennt werden.	Nach dem Einschalten des Lüftungsgerätes befindet sich dieses für 5 min im Verbindungsmodus. Dieses Zeitintervall wurde überschritten.	Lüftungsgerät ausschalten und wieder einschalten



Wir haben den Inhalt der Druckschrift auf Übereinstimmung mit dem beschriebenen Gerät geprüft. Dennoch können Abweichungen nicht ausgeschlossen werden, sodass wir für die vollständige Übereinstimmung keine Gewähr übernehmen. Die Angaben in dieser Druckschrift werden regelmäßig überprüft und notwendige Korrekturen sind in den nachfolgenden Auflagen enthalten.

Copyright © Meltem Wärmerückgewinnung GmbH & Co. KG

Änderungen vorbehalten

Meltem Wärmerückgewinnung GmbH & Co. KG

Am Hartholz 4
D-82239 Alling
Germany

Tel. +49 8141 40 41 79-0
Fax +49 8141 40 41 79-9
Internet: www.meltem.com
Email: info@meltem.com



Zugang zum
Meltem Downloadbereich